

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Verteilung der Globalmittel 2012 an die Wohlfahrtsverbände

Beschlussorgan

Ausschuss Soziales und Senioren

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	30.08.2012

Beschluss:

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt, im Haushaltsjahr 2012 die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Köln – unter dem Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012 - gemäß der beigefügten Anlage 1 zu fördern (Globalmittel einschließlich Zweckzuschüsse für besondere Aufgaben).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderbeträge, abzüglich der bereits gewährten Abschlagszahlungen, im Rahmen der haushaltswirtschaftlichen Bestimmungen unverzüglich nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2012 auszuführen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>934.600,00</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Begründung:

Gemäß den Erläuterungen zu Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Interkulturelle Hilfen, des Haushaltsplanes 2012 sind im Bereich Transferaufwendungen für 2012 unter anderem Mittel zur Förderung der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Köln in Höhe von 934.600,00 € jährlich enthalten. Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012, da ein späterer Beschluss und spätere Auszahlung der Verbandsarbeit schaden würde.

Die Liga der Wohlfahrtsverbände hat mitgeteilt, dass die Mittelverteilung 2012 nach dem gleichen Schlüssel wie in den Vorjahren vorgenommen werden soll.

Die Mittel stehen für folgende Zwecke zur Verfügung:

- Zweckzuschüsse für besondere Aufgaben (Betreuung von Personen mit besonderen sozialen Problemen),
- Bezuschussung der Personal- und Sachkosten, die den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege in Köln durch die Betreuung von Selbsthilfegruppen entstehen,
- Sockelfinanzierung für die Synagogengemeinde Köln,
- Abdeckung der Overheadkosten der Wohlfahrtsverbände (sog. eigentliche Globalmittel).

Die Verteilungsschlüssel 2012 ist der gleiche wie im Jahr 2011. Mit Stand 02.07.2012 wurden Abschlagszahlungen in Höhe von 50 % des Ansatzes 2012 ausgezahlt.